

ENS  
SILBER-  
VAREN  
RH.  
R. 43/47

er  
e 89  
ändet 184  
en- und  
ilber und  
uren und  
Aufträge  
erledigt.

D  
kar

erkauf  
urch  
n  
roßhandl

FOLG

Bezugspreis für Deutschland: viertel-  
jährlich 3,75 RM (einschließlich Versandkosten),  
für das Ausland nach Anfrage. Die „Uhr-  
macherkunst“ erscheint an jedem Freitag.  
Druck und Versand erfolgen bereits Donnerstags.  
Anzeigenschluß: Mittwoch mittag. Briefan-  
schrift: Verlag der „Uhrmacherkunst“, Halle (S.)  
Mühlweg 19.



Preise der Anzeigen: Grundpreis 1/2 Seite 184 RM  
1/100 Seite — 10 mm hoch und 48 mm breit — für  
Geschäfts- und vermischte Anzeigen 1,84 RM, für  
Stellen-Angebote und -Gesuche 1,38 RM. Auf  
diese Preise Mal- bzw. Mengen-Nachlaß lt. Tarif.  
Postscheck-Konto: Leipzig 16933. Telegramm-  
Anschrift: „Uhrmacherkunst“ Halle/Saale.  
Fernsprecher: 26467 und 28382.

**Offizielles Organ des Reichsinnungsverbandes des Uhrmacherhandwerks  
Vereinigt mit der „Fachzeitung der Uhrmacher Österreichs“ (Wien)  
und mit der „Mittleuropäischen Uhrmacher-Zeitung“ (Tiefenbach a. d. Desse)**  
64. Jahrgang Halle (Saale), 13. Januar 1939 Nummer 3

## Sonderschriftenreihe der „Uhrmacherkunst“

Die Fachliteratur des Uhrmacherhandwerks wird mit Recht als reichhaltig und gut bezeichnet. Sie ist es auch in bezug auf die rein fachlichen Themen tatsächlich.

Bei der Behandlung besonderer Themen - die nicht rein fachlich zu nennen sind - klaffen jedoch Lücken, die bis heute noch nicht überbrückt werden konnten.

Ausgehend von der Tatsache, daß sich der Uhrmacher eher dazu entschließt, einige kleine Büchlein zu erwerben als ein großes, umfassendes Werk, sollte man diese Lücke nicht auf einmal, sondern nach und nach schließen. Das hat auch den Vorteil, daß jedes Büchlein schnell erscheinen kann, so daß es bei dem oft plötzlich eintretenden Bedarf sofort zur Verfügung steht.

Ein solcher Fall liegt gerade jetzt vor, wo unsere Berufskameraden der Ostmark und auch des Sudetenlandes der Einführung des Wareneingangsbuches gegenüberstehen. Während im Altreich die Entwicklung in dieser Richtung immerhin etwas allmählicher vor sich ging, stehen diese Berufskameraden urplötzlich vor ganz neuen Dingen.

Hier soll die Sonderschriftenreihe der „Uhrmacherkunst“ segensreich wirken! In enger Zusammenarbeit gibt der Reichsinnungsverband des Uhrmacherhandwerks im Verlag der „Uhrmacherkunst“ Sonderschriften heraus. Der Verlag der „Uhrmacherkunst“ wird diese Büchlein sehr preiswert herausbringen, damit jeder Berufskamerad sich diese Erfahrungen zunutze machen kann.

Das erste Heft wird das „Wareneingangsbuch und die Wareenausgangsverordnung“ behandeln. Bearbeiter ist Steuerberater R. Apelt. Er wird neben den grundsätzlichen Fragen auf diesem Gebiet vor allem eine große Zahl von Zweifelsfragen klären, so daß bei der Führung dieser Bücher der Neuling sofort Rat und Auskunft erhalten kann.

Die Sonderschriftenreihe der „Uhrmacherkunst“ wird alle wichtigen Fragen so schnell wie möglich aufgreifen, um den Berufskameraden bei ihrer täglichen Arbeit zu helfen.

**Reichsinnungsverband  
des Uhrmacherhandwerks**

  
Reichsinnungsmeister.

**Schriftleitung  
der „Uhrmacherkunst“**



